



CURRICULUM VITAE

JACQUELINE EGLI

Geboren am 04.02.1965

Verheiratet

BERUFSERFAHRUNG

Ab 1. Mai 2021

Selbstständig erwerbend als Schulische Heilpädagogin

Website: schulische-heilpaedagogik.ch

UID: CHE-135.496.470

Alle Arbeiten, die als selbständig erwerbende Schulische Heilpädagogin ausgeführt wurden, sind auf der Website in den Rubriken "Aktuell" und "Archiv" aufgeführt.

Mein bevorzugtes Arbeitsfeld liegt in der Förderung von ISR (IS)-Kindern (inkl. Fallführung) sowie der Krisenintervention im schulischen Kontext (inkl. sozialpädagogischer Einzelbegleitung/aufsuchender Arbeit). Ich übernehme kurzfristige Einsätze als SHP-Springerin sowie längerfristige Mandate. Genauere Angaben sind auf der Website in der Rubrik "Angebote" zu finden.

REFERENZEN

Auf Anfrage

Ende Februar folgt eine schriftliche Referenz zu meiner aktuellen Tätigkeit als Schulische Heilpädagogin.

Bis Mai 2021 arbeitete ich in verschiedenen Anstellungsverhältnissen des Bildungswesens:

2017 – 2021

Schule Letzi, Zürich

Schulische Heilpädagogin: Anstellung als "Lehrperson für Integrative Förderung (IF) und für Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR)"

2007 – 2017

ETH Zürich

Didaktische Ausbildung der ETH Zürich: Dozentin für Erziehungswissenschaften und Fachdidaktik Biologie, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Studienkoordinatorin

TÄTIGKEITEN ALS DOZENTIN IN DER DIDAKTISCHEN AUSBILDUNG

- Betreuung mentorierter Arbeiten in Fachdidaktik Biologie im Rahmen der Lehrveranstaltungen *Mentorierte Arbeit Fachdidaktik Biologie A und B (551-0961-00L und 551-0962-00L)*.
- Betreuung von Seminararbeiten im Rahmen der Lehrveranstaltung *Fachwissenschaftliche Vertiefung mit pädagogischem Fokus Biologie (551-0963-00L und 551-0963-02L)*.
- Dozentin der Lehrveranstaltung *Erziehungswissenschaften 2 – Gestaltung schulischer Lernumgebungen (851-0240-01L)* in Zusammenarbeit mit weiteren Dozierenden.
- Dozentin der Lehrveranstaltung *Unterrichten, Lernen und Wissensdiagnose von "Nature of Science" und "Scientific Inquiry" (851-0250-03S)*.
- Dozentin der Lehrveranstaltung *Naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden als Unterrichtskonzept (851-0240-21L)*.
- Dozentin der Lehrveranstaltung *Einführung in "Nature of Science" und "Scientific Inquiry" (851-0250-05S)*.

TÄTIGKEITEN ALS WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN IN DER DIDAKTISCHEN AUSBILDUNG

- Mitglied des Editorial Review Boards der Zeitschrift *Journal of Science Teacher Education*
- Erstellen von Reviews für die Zeitschrift *Science Education*
- Einbau der Themen *"Nature of Science"* und *"Scientific Inquiry"* in die Lehre der Didaktischen Ausbildung
- 2008: Entwicklung der Lehrveranstaltung *"EW2 – Gestaltung schulischer Lernumgebungen"*, Nr. 851-0240-01L, in Zusammenarbeit mit zwei Kollegen
- 2008: Mitarbeit an der Neukonzeption der Lehrveranstaltung *"Fachwissenschaftliche Vertiefung mit pädagogischem Fokus Biologie"*, Nr. 5510963-00L

TÄTIGKEITEN ALS STUDIENKOORDINATORIN

- 2009, 2010, 2011, 2013, 2015: Aufbau, inhaltliche Planung und Organisation einer Weiterbildungsveranstaltung für die Fachdidaktiker/innen und Praktikumslehrpersonen der ETH Zürich (unter Mitwirkung weiterer Personen)
- 2008 – 2011: Leitung des Projekts *"EDK-Anerkennung der Diplome des Studiengangs Lehrdiplom für Maturitätsschulen der ETH Zürich"*

1996 – 2007

Kantonsschule Zürcher Unterland, Bülach
Gymnasiallehrerin für Biologie

1986 – 2009

Verschiedene Tätigkeiten als Vikarin auf der Primar- sowie den Sekundarstufen I und II, Dozentin an der Volkshochschule, Praktikumsassistentin an der ETH Zürich (Laboratorium für Organische Chemie), Assistentin am Institut für Systematische Botanik der Universität Zürich, Lehrbeauftragte am Seminar Unterstrass, Schulkommissionsmitglied an der Neuen Schule Zürich (NSZ) und Expertin bei Maturitätsprüfungen an der Kantonsschule Aarau.

1991 – 1992

Hoffmann-La Roche, Nutley (NJ), USA

Assistant Scientist

Projekt: Entwicklung neuer Antibiotika gegen Antibiotika-resistente Bakterienstämme

AUSBILDUNG

2020	Diplom in Schulischer Heilpädagogik, PH Bern
2017-2020	Studium in Schulischer Heilpädagogik (berufsbegleitend)
2019	Zertifikat Lerncoach, Akademie für Lerncoaching, Zürich
2015-2019	Ausbildung zum Lerncoach (berufsbegleitend)
2007	Certificate of Proficiency in English (CPE)
2003	First Certificate in English
1996	Doktorin der Naturwissenschaften (Dr. sc. nat.), ETH Zürich und Paul Scherrer Institut (PSI) Villigen
1995	Certificaat Nederlands als Vreemde Taal, Basiskennis (Niederländisch – mittleres Niveau)
1993	Ausbildung zur Eidgenössischen Strahlenschutzsachverständigen an der Schule für Strahlenschutz des PSI
1993	Lehrdiplom für Maturitätsschulen, Universität Zürich
1991	Certificaat Nederlands als Vreemde Taal, Elementaire Kennis (Niederländisch – tiefstes Niveau)
1989	Master of Science in Botanik, Universität Zürich

VORTRAG ZU BILDUNGSFRAGEN

April 2013	NSTA National Conference on Science Education, San Antonio, USA. Vortragsthema: Maintaining High Academic Achievement without National Standards.
------------	--

WEITERBILDUNGEN

2015 – 2019	Weiterbildung zum Lerncoach, Akademie für Lerncoaching in Zürich
15. – 19. April 2013	Besuch des Illinois Institute of Technology. Department of Mathematics and Science Education. Prof. Norman G. Lederman. Vertiefung der Thematik "NOS and Inquiry Teaching".
11. – 14. April 2013 San Antonio, USA	NSTA National Conference on Science Education. Thema: Next Generation Science: Learning, Literacy, and Living.
6. – 9. April 2013 Rio Grande, Puerto Rico	NARST Annual International Conference. Thema: The S in STEM Education: Policy, Research and Practice.
10. – 13. März 2011 San Francisco, USA	NSTA National Conference on Science Education. Thema: Celebrating the Joy of Science: Imagine and Create.
2007 – 2017	Fortlaufende Weiterbildungen in den Bereichen Erziehungswissenschaften, Lehr-Lernforschung, Hochschuldidaktik, Science Education, Nature of Science and Inquiry Teaching
Januar/Februar 2002	Weiterbildungsurlaub in Australien: Ökologie und Biozönologie. Studium verschiedener Ökosysteme
1997 – 2002/03	Besuch von Lehrveranstaltungen an der Philosophischen Fakultät I an der Universität Zürich, vorwiegend am Englischen Seminar

ZUSÄTZLICHE KENNTNISSE

Deutsch, Englisch, Spanisch fließend. Französisch, Niederländisch gut. Italienisch einfache Konversation.

AUSLANDERFAHRUNG

- Leben und Arbeiten in USA.
- Organisation und Durchführung von Projektwochen mit Schulklassen in Spanien, Frankreich, Italien, Deutschland, Holland und Irland.
- Kongressteilnahmen in Japan, Kanada und USA.